

Kleiner Spalt, hohe Friktion

MEISTERKNIFF von ZTM Tobias Weber

Sekundärteleskope aus CoCr konstruiere ich am Computer – flexibel und präzise.

Gegossene Sekundärgerüste aus NEM sind aufwändig zu verarbeiten. Ich fertige Sekundärgerüste daher im computergestützten Fräsverfahren, aufgrund der extrem glatten Oberflächen auf der Innenseite sowie der guten Passung. So funktioniert's:

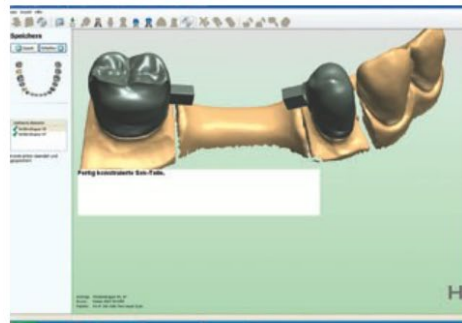
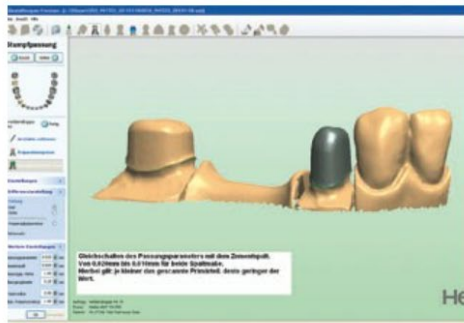
1 Vorbereitung:

Primärteile anfertigen, Aufbereiten und Polieren wie gewohnt, hauchdünnes Einsprühen mit Scanspray, Scan der Modellsituation mit Primärteilen. Auftrag anlegen als klassisches Kappchen (bzw. Krone, sofern ein Sekundärteleskop mit vollanatomischen Strukturen gefertigt werden soll).

2 Design:

Im Designprozess folgende Einstellungsparameter beachten:

- CoCr gefräst: Zementspalt zwischen 0,017 – 0,02 mm, Passungsparameter 0,017 – 0,02 mm.
- CoCr SLM: Zementspalt zwischen 0,00 – 0,01, Passungsparameter 0,00 – 0,01 mm. Die Parameter können je nach gewollter Friktion leicht modifiziert werden. Die Werte sind Richtwerte, ähnlich wie bei der Steuerung einer Einbettmasse. Für das fertige Teleskop gilt: Je kleiner der Spalt, desto höher die Friktion.



Ihr Kontakt



ZTM Tobias Weber

› CADCAM@kulzer-dental.com